Australische Meldungen über Meeresspiegelanstieg nicht gerechtfertigt

geschrieben von Mörner, N.-a.; A. Parker | 25. April 2013

Die Klimakommission der australischen Regierung befürchtet einen Anstieg des Meeresspiegels von mehr als einem Meter bis zum Jahre 2100. Damit schürt die australische Regierungskommission die gleichen Ängste über ansteigende Meeresspiegel, wie sie auch vom IPCC und anderen Klimaforschern, u. a. von PIK Forscher Prof. Stefan Rahmstorf, geschürt werden.